

Ausbildung zum Integrativen BergCoach



”

Natur ist
Lehrmeisterin
Bergsteigen ist
Lebensschule

“

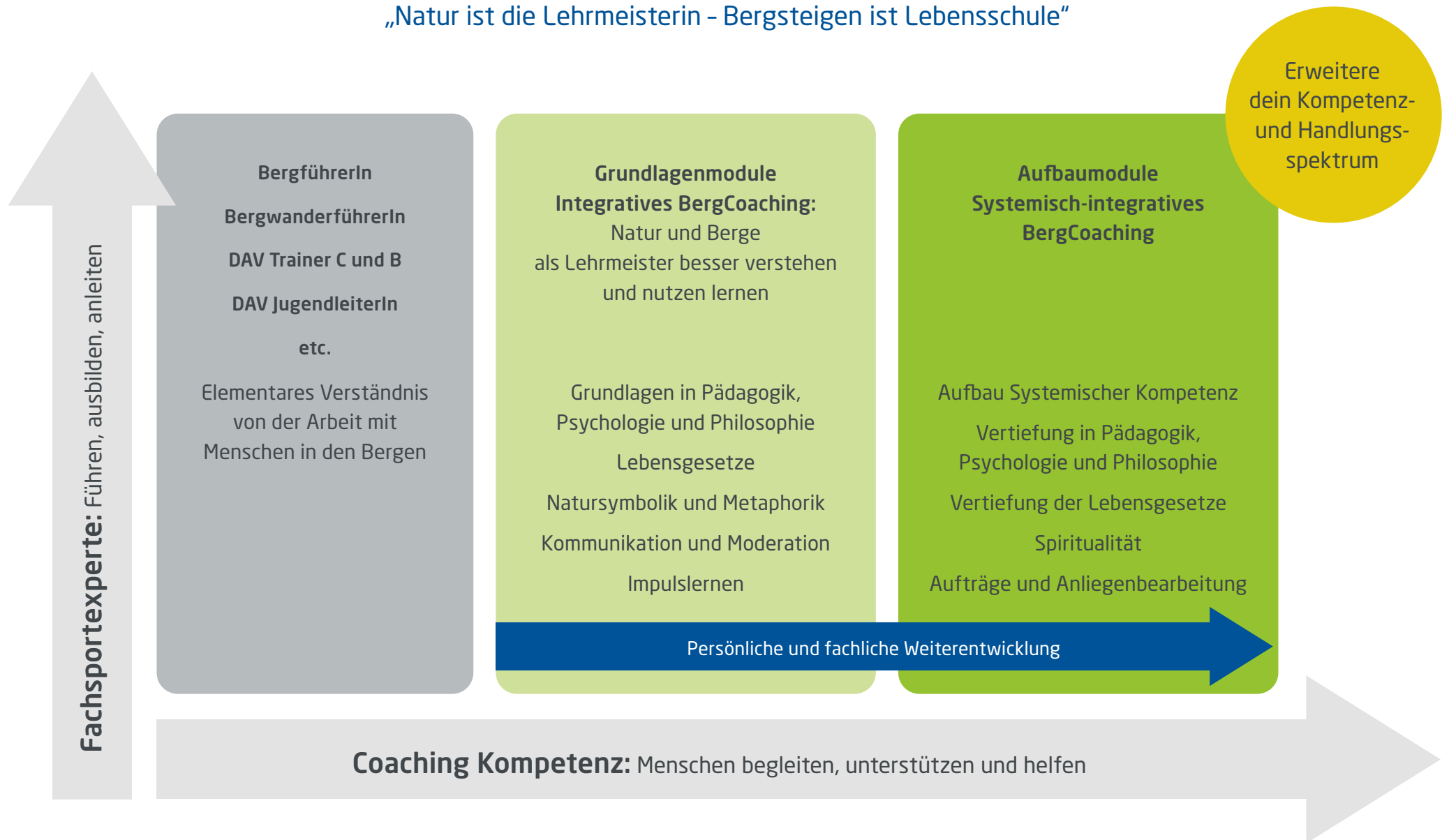
- Erkenne das umfassende **Potenzial der Natur** als Lehrmeisterin und wie **Bergsteigen Lebensschule** und **Lebenshilfe** sein kann
- Verbessere dein **pädagogisches** und **psychologisches** Verständnis im Umgang mit Menschen
- Nutze das pädagogische, regenerative und spirituelle **Potenzial der Berge** für deine **persönliche und berufliche Weiterentwicklung**
- Erweitere die Fülle an Erlebnis- und Erkenntnismöglichkeiten in den Bergen für **individuelle, soziale und berufliche Lernwege**
- Werde zum pädagogisch und systemisch geschulten Begleiter und hebe dich von der Masse anderer FührerInnen, TrainerInnen oder ErlebnispädagogInnen ab – werde zum **Integrativen BergCoach**



Institut für Viagiles Lernen

Ausbildung zum **Integrativen BergCoach**

„Natur ist die Lehrmeisterin – Bergsteigen ist Lebensschule“



Ziele der Ausbildung

- Du nimmst den Blickwinkel als „SchülerIn der Berge“ ein und lernst das umfassende **Potenzial der Natur und der Berge** als Lehrmeisterin kennen und nutzen
- Du baust **Fachwissen im Thema Menschkunde** auf und lernst Dich selbst und andere besser einschätzen
- Du veränderst dadurch wertvoll die **Beziehung zu deinen Gästen, Kunden oder Teilnehmenden**
- Du lernst grundlegende **Lebensgesetze** kennen und gestaltest die Berg-Zeit auch nach **ressourcenorientierten** und **regenerativen** Aspekten (Das Yin und Yang des Bergsteigens)
- Du nutzt lösungsorientiert **Natursymbole** und **Metaphorik** für persönliche, soziale und berufliche Impulse oder Fragestellungen
- Du verknüpfst dabei **Pädagogik, Psychologie und Philosophie** sinnvoll zu einem Ganzen („3 P Prinzip“)
- Du lernst von den **zirkulären Beziehungen der Ökosysteme** und verknüpfst dieses Wissen mit den **Methoden des Systemischen Coachings**
- Du bist fähig, **lösungsorientierte Impulse** zu geben und Anliegen **professionell** zu bearbeiten
- Durch die **Methodenfülle** gestaltest du dein Handeln und deine Arbeit in den Bergen **erlebnisreicher, inspirierender** und **erkenntnisreicher** für Dich und andere



Aufbau der Weiterbildung

Die Ausbildung zum Integrativen BergCoach ist modular aufgebaut und beinhaltet 2 verschiedene Schwerpunkte:

Teil 1 ist eine Basisqualifizierung zum
Integrativen BergCoach

Modul 1 sind 3,5 Tage und Modul 2 sind 3,5 Tage

Teil 2 ist eine Aufbauqualifizierung zum
Systemisch-integrativen BergCoach

Modul 1 sind 3,5 Tage und Modul 2 sind 2,5 Tage

Die Module können je nach Vorerfahrung ausnahmsweise unabhängig voneinander gebucht werden, ist aber nicht sehr sinnvoll.



Teil 1: Basisqualifizierung Integrativer BergCoach

Die Module stehen für den Lernraum Natur, Symbolik, Pädagogik, Psychologie und Philosophie. Dabei stehen die persönliche Selbsterkenntnis und Weiterentwicklung sowie ein fundiertes Handwerkszeug für die Arbeit mit Gruppen in den Bergen im Vordergrund.

3,5 Tage

Grundlagenmodul 1 Integrativer BergCoach

- Das Bergsteigen als Lebensschule und die Natur als Lehrmeisterin verstehen
- Die Symbolsprache der Natur, ihre Lern- und regenerativen Krafträume kennen lernen
- Somit die Erlebnisvielfalt und den Selbsterkenntniswert durch die Berge steigern
- Menschenkunde: Grundlagen in Psychologie, Pädagogik und Philosophie (das 3 P Prinzip)
- Lebensgesetze, Selbstkonzepte und Wege zu einer erfüllenden Lebenskunst
- Impulslernen und prozessunterstützende Fragetechniken einsetzen
- Kommunikationspsychologische Grundlagen, Gesprächsführung und Moderation



Grundlagenmodul 2 Integrativer BergCoach

3,5 Tage

- Menschenkunde und Gruppendynamik
- Konfliktmanagement und Konfliktmoderation
- Zirkuläre Beziehungen und Systeme in der Natur
- Vertiefende Arbeit mit Symbolen und Metaphern aus der Natur
- Jahreskreislauf, Werdeprozesse und die Bedeutung von Spiritualität
- Zahlreiche Fallbeispiele aus der Praxis des Lehrtrainers
- Vertiefende metaphorische Arbeit durch eigenes Anleitungslernen (Lernprojekte)

Teil 2: Aufbauqualifizierung Systemisch-integrativer BergCoach

Die Module stehen für die Vertiefung und die Erweiterung der Arbeit als Integrativer BergCoach. Hier lernst individuelle Anliegen, Paardynamiken, Familien oder andere Systeme aus einer Zirkulären Perspektive besser verstehen und lösungsorientiert bearbeiten.

3,5 Tage

Aufbaumodul 1 Systemisch-integrativer BergCoach

- Systemtheoretische Grundlagen
- Zuweisungsdynamik und Haltung aus Systemischer Sicht
- Auftragsklärung und Fragetechniken aus Systemischer Sicht
- Zieldefinition, Methoden und Prozessgestaltung im Systemischen Coaching
- Bearbeitung individueller Anliegen für persönliche, soziale und berufliche Themen
- Die Fülle der Natur und der Berge als Ressourcen ziieldienlich einsetzen
- Live Coachings und Praxisarbeiten in Kleingruppen
- Zahlreiche Fallbeispiele und Fallarbeiten aus der Praxis des Lehrtrainers



Aufbaumodul 2 Systemisch-integrativer BergCoach

- Erfahrungsaustausch und Supervision
- Erkenntnisse aus der Hirnforschung und Hypnosystemische Methoden
- Vertiefung der Lebensgesetze
- Grundlagen der Systemischen Aufstellungsarbeit
- Umbrüche, Abschiede und Wandel: Lösungsorientierung und die Bedeutung von Spiritualität
- Die Fülle der Natur und der Berge als Ressourcen ziieldienlich einsetzen
- Live Coachings und Praxisarbeiten in Kleingruppen
- Zahlreiche Fallbeispiele und Fallarbeiten aus der Praxis des Lehrtrainers

2,5 Tage

Lehrtrainer

Pit Rohwedder, Freiberuflicher Wirtschaftspsychologe, Coach und Bergführer



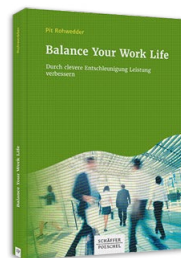
Weiterbildungen in:

- Kommunikationspsychologie (Schulz von Thun, Hamburg)
- Systemisches Business Coaching (Daimler, Gaggenau)
- Systemische Organisationsentwicklung (WSFB, Wiesbaden)
- Hypnosystemische Methoden (Dr. med. Gunter Schmid, Heidelberg)
- Methoden der Sporthypnose (Dr. phil. Reinhold Bartl, Innsbruck)
- Aufstellungsarbeit mit Systemen (Dr. med. Albrecht Mahr, Würzburg)
- Integrative Traumaberatung (Campus Naturalis, Frankfurt)

Er arbeitet als Hypnosystemischer Coach und Traumaberater in der Kurklinik Schwangau sowie als Organisationsentwickler für mittelständische Kunden

Er ist staatl. gepr. Berg- und Skiführer und Mitglied im DAV Bundeslehrteam

Er ist Autor mehrerer Bücher und zahlreicher Publikationen

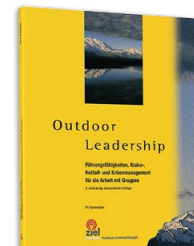


Durch intelligente Entschleunigung
Leistung, Flow und Zufriedenheit verbessern



Der einzigartige Führungsklassiker für die
erlebnisorientierte Outdoorbranche

Plädoyer für eine neue
Natur- und Bergsport-Philosophie



Termine und Kosten

Teil 1

Grundlagenmodul 1

BergCoach

13.05. - 15.05.2027

3,5 Tage

595 Euro (inkl. Mwst.; reine Seminargebühr)

Grundlagenmodul 2

BergCoach

03.06. - 06.06.2027

3,5 Tage

595 Euro (inkl. Mwst.; reine Seminargebühr)

Teil 2

Aufbaumodul 1

Systemischer BergCoach

07.10. - 10.10.2027

3,5 Tage

595 Euro (inkl. Mwst.; reine Seminargebühr)

Aufbaumodul 2

Systemischer BergCoach

29.10. - 31.10.2027

2,5 Tage

435 Euro (inkl. Mwst.; reine Seminargebühr)

Location: Seminarraum im privat geführten Gassethoma Haus Schwangau

Für Unterkunft und Verpflegung bitte selber sorgen

(zahlreiche Unterkünfte, Ferienwohnungen oder Campingplätze in und um Schwangau herum)



Anmeldung

- Per E-Mail an info@rohwedder-consulting.com
- Deine Anmeldung ist bei einer Voranzahlung von 50 Euro auf das Konto Postbank München DE77 7001 0080 0369 7918 09 offiziell.
- Der restliche Betrag wird 4 Wochen vor Weiterbildungsbeginn fällig. Dann erhältst Du Deine Rechnung.
- Bei Abschluss von Teil 1 und/oder Teil 2 erhältst Du ein Zertifikat vom Institut für Viagile Bildung.

10 %

**Frühbucherrabatt
bei Anmeldung bis
31.12.26**

www.viagile-bildung.com

Fragen? Gerne info@rohwedder-consulting.com kontaktieren

Ausrüstung

- Jahreszeitlich angepasste Wanderausrüstung, vor allem auch Sonnenschutz, Hitze- und Kälteschutz, Rucksack, Trinkflasche etc.
- Mountainbike oder E-Mountainbike, da wir verschiedene Plätze mit dem Bike anfahren wollen (kann in Schwangau gemietet werden)
- Stirnlampe, da eine Höhle aufgesucht werden wird
- Eine geeignete Sitzmatte für die Aufenthalte in der Natur und Schreibzeug
- Die Bereitschaft zur Selbsterfahrung wird vorausgesetzt



Stornobedingungen

Sollte die Weiterbildung von Dir abgesagt werden, so gilt: Die Anmeldegebühr von 50 Euro wird als administrativer Aufwand einbehalten.

Ab 40 Tage vor Seminarbeginn sind 30% der Seminargebühr fällig.

Ab 27 Tage vor Seminarbeginn sind 50 % der Seminargebühr fällig.

Ab 14 Tage vor Seminarbeginn sind 70 % der Seminargebühr fällig.

Ab 8 Tage vor Seminarbeginn sind 100 % der Seminargebühr fällig.

Mit der schriftlichen Anmeldung erklärst Du Dich mit den Stornobedingungen einverstanden.